

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Datum 01.02.2010
Dezernat IV	Amt EB K	Öffentlichkeitsstatus öffentlich

I N F O R M A T I O N

I0029/10

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	16.02.2010	nicht öffentlich
Betriebsausschuss Konservatorium	24.02.2010	öffentlich

Thema: Aktuelle Entwicklung beim Musikalischen Kompetenzzentrum (MKM)

Aktuelle Entwicklung beim Musikalischen Kompetenzzentrum (MKM)

Das Land Sachsen-Anhalt und die Landeshauptstadt Magdeburg schlossen am 30. Juni 2005 gem. § 54 Verwaltungsverfahrensgesetz für das Land Sachsen-Anhalt mit Wirkung vom 1. Juli 2005 eine Rahmenvereinbarung über die Förderung des Musikalischen Kompetenzzentrums am Telemann-Konservatorium Magdeburg ab.

Die vertragsschließenden Parteien stimmten in dem Willen überein, durch besondere Maßnahmen die Qualität der musikalischen Bildung in Sachsen-Anhalt zu erhöhen. Das besondere Interesse der vertragsschließenden Parteien bestand darin, über in Sachsen-Anhalt bereits bestehende Aktivitäten zur Sicherung der Qualität in der Breitenmusik hinaus im Rahmen eines musikalischen Kompetenzzentrums innovative, landesweit wirksame Angebote zu entwickeln und zu verwirklichen.

Dabei ging es um die Erprobung und Entwicklung neuer Formen der musikalischen Frühförderung, um neue Unterrichtsmethoden, um die Hochbegabtenförderung, um Projekte der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte sowie um die Zusammenarbeit mit allgemeinbildenden Schulen.

Mit der Information I0077/05 informierte die Verwaltung den Stadtrat über diese Entwicklung.

Zum 31.12.2009 gab der Eigenbetrieb Konservatorium die Zuständigkeit für das Musikalische Kompetenzzentrum nunmehr ab.

Der Betriebsausschuss Konservatorium wurde auf seiner Sitzung am 7.10.09 davon vorab in Kenntnis gesetzt. Er sprach sich zugleich dafür aus, dass das Musikalische Kompetenzzentrum weiterhin in Magdeburg gehalten werden soll.

In mehreren Gesprächen des Beigeordneten für Kultur, Schule und Sport mit dem Kultusministerium im Herbst 2009 konnte Konsens über das weitere Verfahren zur strukturellen Anbindung des MKM und zur inhaltlichen Aufgabenstellung erzielt werden.

Hier hat das Kultusministerium sein Interesse artikuliert, das MKM in der Landeshauptstadt Magdeburg weiterhin zu etablieren. Dem Wunsch der LH Magdeburg, grundlegende Rahmenbedingungen der Arbeit des MKM, die sich in der zurückliegenden Zeit als erschwerend

erwiesen, im Interesse einer verbesserten Arbeitsfähigkeit des MKM im Dialog mit der Landeshauptstadt Magdeburg neu zu bestimmen, wurde zugestimmt und in ersten Schritten bereits Rechnung getragen.

In Folgegesprächen sind Absprachen zu den vom Land zu fördernden Projekten 2010 und 2011 geführt worden, so dass sich zusammenfassend folgender Sachstand darstellt:

1. In Abstimmung mit dem Oberbürgermeister erfolgte zum 01.01.2010 eine Angliederung des Musikalischen Kompetenzzentrums an das Kulturbüro als Stabsstelle des Beigeordneten IV, die Querschnitts- und Steuerungsaufgaben für den Kulturbereich wahrnimmt.
2. Für das Jahr 2010 ist es nicht erforderlich, eine neue Rahmenvereinbarung mit dem Land abzuschließen.
Für das Abrufen der Landesfördermittel in Höhe von 200.000 Euro wurde ein inhaltlich und finanziell mit dem Kultusministerium abgestimmter Projekt-Fördermittelantrag beim LVWA eingereicht.
3. Die erforderlichen Eigenmittel i.H.v. 20% werden durch Einnahmen aus den Veranstaltungen des MKM sowie unbare Mittel (Arbeitszeit der MitarbeiterInnen des Kulturbüros) und laufende Betriebskosten (Raumnutzung, Telefon etc.) beglichen.
4. Mit Schreiben vom 04.02.2010 erfolgte die Bewilligung der o.g. Summe. Sie wurde in den Haushalt des Kulturbüros eingestellt und wird hier auch bewirtschaftet.
5. Für das Jahr 2011 wird ein neues Konzept für das MKM zwischen dem Kulturbüro und dem Kultusministerium abgestimmt, auf dessen Grundlage ggf. ein neuer Rahmenvertrag zwischen LSA und LH Magdeburg abgeschlossen wird.

Dr. Keller